

Eintauchen in die Unterwasserwelt

Viel Applaus für Urmel-Abenteuer auf der Bühne

Penzberg – So eine Tauch-Tablette, die Professor Habakuk Tibatong erfunden hat, ist etwas feines. Man muss die Pille nur schlucken, schon kann man stundenlang unter Wasser atmen. So funktioniert das jedenfalls auf der Insel Titiwu, wo das Urmel mit seinen Freunden lebt. Und so steht es im Kinderbuch „Urmel taucht ins Meer“ von Max Kruse. Die junge „Lampenfieber“-Gruppe des Oberlandler Volkstheaters hat das Stück jetzt mit viel Liebe und Witz auf die Bühne gebracht – eine Verneigung vor dem in Penzberg lebenden Schriftsteller Kruse, der im Herbst 90 Jahre alt wird. Kinder und Erwachsene waren am Wochenende von dem Stück mit seinen frischen Dialogen und amüsanten Liedern begeistert.

Auf der Bühne begegnen dem Publikum der etwas zerstreute Professor Tibatong alias Konstantin König genauso wie das verspielt-süße Urmel – im Drachen-Kostüm steckt Lorena Mach – sowie Wutz, die von Julia Mach („Uurmeli, komm sofort zurück, öff, öff“) herrlich affektiert verkörpert wird. Auch die putzigen Sprachfehler dürfen nicht fehlen, ob bei Ping Pinguin („wunderpfön“), der in

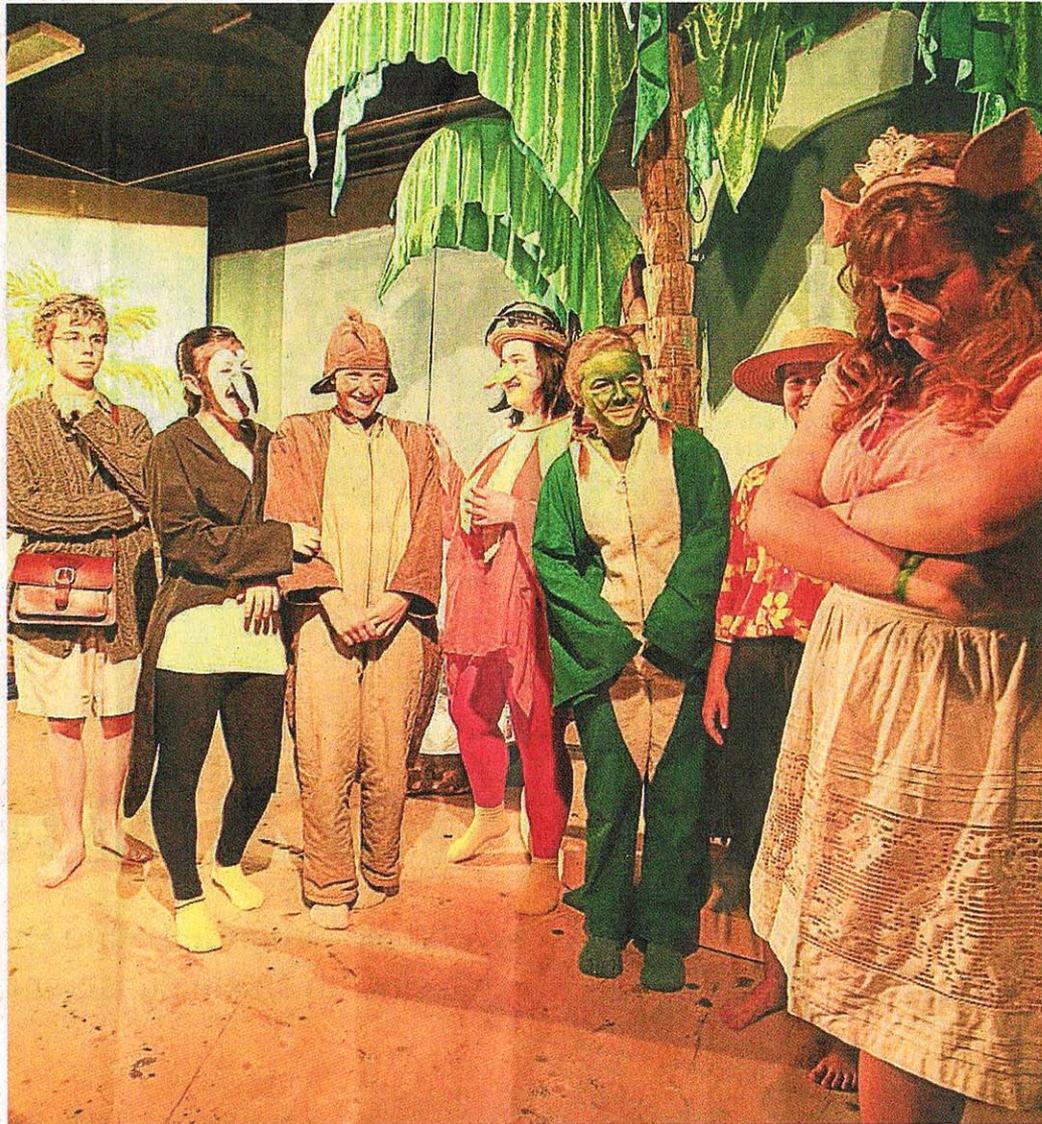
wechselnder Besetzung von Magdalena Umbach und Dolores Heinisch gespielt wird, oder beim Waran Wawa alias Carina Gläser. Und im Meer, in das Urmel und seine Freunde eintauchen, herrscht Dialekt: Dort spricht der Regenbogenfisch bayerisch und ein Krebs sächzelt – ein schöner Gag.

Die 16 Darsteller spielen unter der Regie von Ramona Baur mit viel Spaß und übertragen dies auch auf die Zuschauer – ein gelungener Auftritt, den das Bühnenbild und die phantasievollen Unterwasser-Bewohner noch unterstreichen.

Max Kruse wäre aber nicht Max Kruse, hätte er nicht auch eine Botschaft. „Traue keinem Menschen, sie rotten alles aus“, lässt er ein See-Ungeheuer, gespielt von Franziska König, sagen. So schlimm kommt es am Ende jedoch nicht – zumindest im Meer um die Insel Titiwu. wos

Drei weitere Vorstellungen

von „Urmel taucht ins Meer“ gibt es am Freitag und Samstag, 22. und 23. Juli, 19 Uhr, und am Sonntag, 24. Juli, 17 Uhr, in der Probebühne (Ecke Winterstraße und Bürgermeister-Rummer-Straße). Karten im Vorverkauf gibt es im Rathaus-Café Freudenberg.



Die Theaterbühne wird zur Insel Titiwu: Professor Tibatont (Konstantin König), Ping Pinguin (Magdalena Umbach), Wawa der Waran (Carina Gläser), Schusch-Schuschnabel (Vanessa Zeussel), Urmel (Lorena Mach) und Tim Tintenklecks (Sabine Heurich) lachen über Wutz (Julia Mach), die sich als Krimi-Autorin versuchen will (von links).